

B e k a n n t m a c h u n g e n .

Literarische Anzeige. So eben ist erschienen:

Charte des Raubstaates von Algier. Preis 8 Gr.
Leipzig, im Juli 1830. Beygand'sche Buchhandlung.

Editions Originales de Bruxelles.

E n v e n t e

à l'algemeine niederländische Buchhandlung in Leipzig.

H a r m o n i e s

Poétiques et Religieuses par Alp: de la martine avec vignettes. 2 vol. prix 8 Fr.
Sous peu de jour il en paraitre une autre édition in 18.

une — 32.

une — 8.

La première édition de cet ouvrage à été epuise à Paris en un Seul-Jour.

On trouve à la même librairie toutes les nouveautés a peu près à 60 % moins cher que les prix de Paris.

Anzeige. Ich besitze gut gehaltene Exemplare von Cooper, the Prairie, 3 Vol. und Gomez Arias by Don Telesforo. 3 Vol. London 1828, welche ich für den dritten Theil des Ladenpreises ablasse.
A. Wienbrack.

Der Anzeiger der Schröterschen Leihbibliothek Nr. 16

ist unentgeltlich zu haben. Wer gern Journale bandweise liest, der findet in diesem Anzeiger eine bedeutende Anzahl derselben von 1830 angegeben. Auch mache ich bekannt, daß, so weit der Vorrath reicht, auf Verlangen die Anzeiger Nr. 1 bis 15 gegeben werden. Wer daher den Anzeiger meiner Bibliothek komplett zu haben wünscht, wird gebeten, sich das Fehlende geben zu lassen, da späterhin mehrere Nummern nicht mehr zu haben sind. Der Haupt-Catalog 1r Band kostet aber gebunden 8 Gr.; es ist derselbe für immer brauchbar, da dieser Theil der Bibliothek nicht wieder verändert wird, sondern wenn der Vorrath wieder bedeutend genug ist, wird ein 2r Band des Catalogs mit den gehörigen Nachweisungen gefertigt, welcher alsdann die Nr. 800t u. s. w. wohlgeordnet enthält. Ich hoffe, daß die verehrten Interessenten aus der Art und Weise, wie ich bis jetzt diese Anstalt geführt habe, erkennen werden, daß es mir Ernst ist, den dieser Anstalt geschenkten Beifall zu erhalten, und daß ich mir alle Mühe gebe und keine Opfer scheue, um eine Lese-Anstalt zu bilden, wo für Kunst und Wissenschaft sowohl als für Geist und Herz gesorgt wird.

Bekanntmachung. Endesunterzeichneter beehrt sich, einem hochzuverehrenden hiesigen Publicum gehorsamst anzuzeigen, daß er wegen des ihm so vielseitig geschenkten außerordentlich schätzbaren Vertrauens von den geachteten Familien hinsichtlich der nun seit 7 Wochen für völlig probat gefundenen und mit ungetheiltem Beifalle angewendeten Mittel gegen das Schrecklichste des Ungeziefers, die Wanzen, sich entschlossen hat, seinen Aufenthalt noch auf 4 Wochen zu verlängern, daher er um recht viele desfallsige Aufträge gehorsamst bittet und alle seine Kräfte anbietet, dem in ihm gesetzten Vertrauen ganz zu entsprechen. Leipzig, den 8. Juli 1830.

Karl Aug. Schäfer, Chemicus, im Hause am Markt Nr. 1, beim Hausmann.

Anzeige. Handlungs-Bücher, groß und klein, linirt zu jeder Zeit, geschwind und gut,
Gottlob Frenzel in Nr. 659, alter Neumarkt, neben dem silbernen Thür.